

Schon seit Jahren
auf dem Weg zum
klimafreundlichen Messebau



Klimafreundlicher Messebau

Das Thema Klimaschutz im Bereich Messebau scheint zurzeit zu boomen! Neuerdings häufen sich die Meldungen über klimaneutrale Messestände durch Zertifikate aus Klimaschutzprojekten. Ein wenig verwundert haben wir Berichte über Messebauer gelesen, die ihren Kunden den Service der Emissions-Berechnung ihres Messestandes durch Partnerfirmen und den Ankauf von Zertifikaten anbieten, aber selbst wenig für die Entlastung der Umwelt beitragen. Für uns scheint sich ein Wettbewerbsnachteil anzubahnen: Seit Jahren ist Umweltschutz für MDS eine Selbstverständlichkeit – nur wir reden nicht drüber. Anstatt den CO₂-Ausstoß lediglich zu berechnen und als Restemission in seiner Höhe so in Kauf zu nehmen, setzt die Firma MDS Messebau und Service GmbH schon seit Jahren auf konsequente und konkrete Reduzierung der eigenen Emission. Wir senken die Treibhausgas-Emission in den Bereichen, auf die wir durch umweltverantwortliches Handeln Einfluss nehmen können und haben den Klimaschutz nachhaltig in alle Unternehmensprozesse integriert.





Saubere Produktion

Bereits im Jahr 2004 hat die Firma MDS Messebau die damals größte Solaranlage Norddeutschlands in Buchholz in Betrieb genommen. Damit werden jedes Jahr ca. 160000 kWh Strom produziert und die Umwelt um mindestens 100 Tonnen CO₂ entlastet. Im Jahr 2022 haben wir mit unserer Solaranlage 168143 kWh Strom gewonnen. Lediglich 60% dieser Stromgewinnung benötigen wir für unsere eigenen Betriebsabläufe, der Rest wird ins öffentliche Netz eingespeist. Alles was bei uns in der Brauerstraße 11 in Buchholz produziert wird, geschieht mit sauberem Strom.

Grüne Logistik mithilfe von Kombiverkehr

Seit dem Jahr 2001 transportieren wir den Großteil unseres Standbaumaterials mithilfe von Kombiverkehr/Hellmann über die Bahn. Dadurch fahren unsere LKWs jede Messe nur einmal an, unnötige Fahrten oder gar Leerfahrten werden vermieden. Im Jahr 2019 wurden insgesamt 172 MDS-Wechselbrücken über die Schiene, statt auf der Straße, zu den europäischen Messeorten gebracht. Das allein bringt eine Einsparung des CO₂-Ausstoßes von 169 Tonnen (laut Emissionsrechner „Kombiverkehr“: **Kombiverkehr** → **Emissionsberechnung**), nicht zu vergessen, die damit einhergehende Reduzierung von Stickoxiden, Schwefeldioxid und Feinstaub.

Während der Messe verbleiben sowohl unser LKW als auch unsere Wechselbrücken auf bzw. neben dem Messegelände und können gleich noch als Lager für unser Leergut dienen. Auf dem Rücktransport wird dann auf die gleiche Weise CO₂ eingespart.

Auch unsere PKW-Flotte bauen wir allmählich um. Im Jahr 2022 haben wir bereits 2 Verbrenner-Fahrzeuge gegen Tesla, also reine Elektro-PKWs ausgetauscht. Ein weiterer Umbau der Flotte ist geplant.





Unsere Umweltbilanz 2019

MDS Messebau und Service hat im Jahr 2019 12935 m² Messestände gebaut.

1000 m² gebaute Messestände verursachen durchschnittlich einen Schadstoffausstoß von 47 Tonnen Kohlendioxid.

Damit hätten wir und unsere Kunden für das Jahr 2019 durch diese Geschäftstätigkeit einen Schadstoffausstoß von 607,85 Tonnen CO₂ zu verantworten. Davon konnten wir jetzt aber durch die eigene Stromproduktion 140 Tonnen und durch den umweltfreundlichen Transport 169 Tonnen Kohlendioxid einsparen. Macht also nur noch einen Schadstoffausstoß von 298,85 Tonnen bzw. eine Ersparnis von über 50% gegenüber unseren Wettbewerbern.

Wobei in unseren Berechnungen noch alle Faktoren fehlen, die für uns seit Firmengründung eine Selbstverständlichkeit sind, sich aber schlecht konkret in ihrer Auswirkung für die Umwelt berechnen lassen wie:

1. Die Verwendung von wieder verwertbaren Messematerialien durch Systembauweise.
2. Die Heizung unseres kompletten Firmengebäudes mit einer Niedrigtemperatur-Fußbodenheizung, die selbst unser Lager energiesparend beheizt.
3. Ständige Modernisierung unserer PCs, Bildschirme und Computer auf energiesparende Modelle.



Wie können wir die Messestand-Materialien nachhaltig anbieten?

Wir machen Druck in Sachen Nachhaltigkeit, was unsere Textilbanner angeht. Unser Printmaterial „GreenTex“ ist 100% PVC frei, wobei der Gummikeder aus 100% recyceltem PVC besteht. Zudem haben wir im Portfolio Netzmaterialien und Printmaterialien aus 100% recyceltem Meeresplastik.

Teppichböden können auf Wunsch im geschlossenen Kreislauf geliefert werden. Die Qualitäten „Rips“, „Flachfilz“ und „Velours“ können cradle to cradle zertifiziert eingekauft und verlegt werden. Dabei wissen wir genau, wo dieser Teppichboden produziert und wo er nach der Messe recycelt wird.

Wir verwenden auf Messeständen ausschließlich Echtpflanzen einer Gärtnerei hier im Landkreis und verzichten zu 100% auf Kunststoffe in Bepflanzungen für Ihren Messestand.

Auch bei der Entsorgung nicht mehr wiederverwendbarer Messebauteile achten wir strikt auf eine sortenreine Trennung und eine zertifizierte Entsorgung durch unseren Entsorgungsbetrieb.

Klimaschutz in Zukunft



MDS Messebau und Service GmbH plant für 2024 die Umstellung der Gasheizung am Firmenstandort auf Wärmepumpe. Zudem ist ab Anfang 2025 geplant den überschüssigen Strom aus unserer Photovoltaikanlage in Wasserstoff umzuwandeln und zu speichern. Mit diesem Wasserstoff können wir dann die Wärmepumpe betreiben und in der sonnenarmen Jahreszeit kann daraus wiederum Strom gewonnen werden. Die Planungen hierfür laufen auf Hochtouren.